

Fachtagung 66/13

Tagungsort

Markthalle im historischen Rathaus
Amtsgerichtsstrasse
96317 Kronach
www.kronach.de

Leitung

Dr. Bettina Burkart-Aicher, ANL

Kooperation

Bund Naturschutz in Bayern e. V.
Projekt „Weidewelt – Vieh(!)falt im
Frankenwald“

Kosten

Teilnehmerbeitrag: entfällt
Verpflegung: 15,00 €
(inkl. Kaffee/Tee-Pause, Mittagessen mit
einem alkoholfreien Getränk – 0,5 l Wasser
oder Apfelschorle)

Bitte beachten Sie § 6 „Absagekonditionen“!

www.anl.bayern.de/veranstaltungen/kostenregelung/langfassung/index.htm

Übernachtung: wird nicht angeboten

Veranstalter

Bayerische Akademie für Naturschutz
und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon +49 8682 8963-0
Telefax +49 8682 8963-17
anmeldung@anl.bayern.de
www.anl.bayern.de

Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich
per Post, Fax bzw. E-Mail (s. o.)

Titelbild

Hochlandrinder
Wolfgang Degelmann



Bayerische Akademie für
Naturschutz und Landschaftspflege



Dritter Jahrestag der Beweidung in Bayern

Beweidung an Gewässern



28. September 2013
in Kronach



Beweidung an Gewässern steht im Mittelpunkt des dritten Jahrestages der Beweidung in Bayern; ein kontrovers zwischen Wasserwirtschaft und Naturschutz, aber auch innerhalb des Naturschutzes diskutiertes Thema. Uferbereiche und Wasserqualität können sehr sensibel auf eine Beweidung reagieren. Andererseits bestehen gute Gründe, Gewässer in die extensive Beweidung einzubeziehen. Erscheint die schwierige Praxis der Abgrenzung ungenutzter Uferstreifen noch zeitgemäß? Oder kann nicht vielmehr die Einbeziehung ganzer Auenlandschaften in extensive Weidesysteme der multifunktionale Schlüssel sein, um Biodiversität zu entwickeln, Wasser- und Hochwasserschutz zu fördern und Landwirtschaft klimaschonend zu betreiben? Wir wollen solche Fragen klären und zeigen, unter welchen Voraussetzungen eine Beweidung an Gewässern zielführend sein kann. Die Vereinbarkeit von naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Belangen soll dabei im Fokus stehen und Lösungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Wasserwirtschaft und Naturschutz sollen gezeigt werden. Fallbeispiele aus dem Naturpark Frankenwald sollen eine weitere Diskussionsgrundlage für die praktische Umsetzung bieten. Dazu werden Weideflächen aus dem BN-Projekt „Weidewelt – Vieh(l)falt im Frankenwald“ besichtigt.

Hinweis

Die Exkursion findet bei jedem Wetter statt und der Bus fährt pünktlich **13:30 Uhr** ab!

Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk mit.

Samstag, 28. September 2013

09:00 Uhr

Begrüßung

Dr. Bettina Burkart-Aicher, ANL
Wolfgang Degelmann
Bund Naturschutz in Bayern e. V.
Projekt „Weidewelt – Vieh(l)falt im Frankenwald“

09:15 Uhr

Die „Sumpfkuh“ als Streitobjekt: Beweiden, ohne Gewässer auszuzäunen – Chancen für Naturschutz, Landwirtschaft, Wasserwirtschaft und Klimaschutz

Prof. Dr. Eckhard Jedicke
Deutscher Verband für Landschaftspflege

unter Mitarbeit von:

René Krawczynski, TU Cottbus
Christian Salomon, Regierung von Unterfranken

09:45 Uhr

Beispiel zur gelungenen Praxis: Kompromisse bei der Schafweideführung auf empfindlichen Standorten in Trinkwas- serschutzgebieten

Nicole Stubenhöfer
Deutscher Verband für Landschaftspflege e. V.

10:15 Uhr (angefragt)

Beispiel zur gelungenen Praxis: Beweidung von Niedermoorstandorten im Labertalprojekt

Felix Schmitt
Ingenieurbüro HS & Z
Robert Hierlmeier
VöF Kehlheim

10:45 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Welches Rindlein nehme ich denn? Die Rolle der richtigen Rassewahl bei der Beweidung von gewässernahen und feuchten Standorten

Karl Scholler
AELF Schwandorf

11:30 Uhr

Die Rolle der Beweidung bei der Gewässer- entwicklung

Walter Näher
Wasserwirtschaftsamt Kronach

12:00 Uhr

Zusammenfassung

Dr. Bettina Burkart-Aicher

12:15 Uhr

Mittagessen

13:30 – 17:00 Uhr

Exkursion zu Weideflächen aus dem BN-Projekt „Weidewelt – Vieh(l)falt im Frankenwald“

Wolfgang Degelmann